

Protokoll	Bruno Rusch
Traktanden	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Begrüssung und Appell</li> <li>2. Wahl der Stimmenzähler</li> <li>3. Protokoll der letztjährigen HV</li> <li>4. Jahresberichte</li> <li>5. Genehmigung der Jahresrechnung nach Kenntnisnahme des Revisorenberichtes / Entlastung Vereinsleitung</li> <li>6. Wahlen</li> <li>7. Anträge</li> <li>8. Mutationen und Ehrungen</li> <li>9. Jahresprogramm</li> <li>10. Verschiedenes</li> </ol>

## 1 Begrüssung und Appell

### 1.1 Begrüssung

Bruno Rusch begrüsst alle Aktivmitglieder zur Hauptversammlung 2013. Speziell werden alle Neumitglieder und die zahlreichen anwesenden Freimitglieder begrüsst.

### 1.2 Appell

Anwesende: 39  
 absolutes Mehr: 20  
 2/3-Mehrheit\*: 24

\*Beschlüsse über Statutenänderungen und über die Auflösung des VBCAG verlangen gem. 7.2 der Statuten eine Zweidrittelmehrheit der anwesenden Stimmen.

## 2 Wahl der Stimmenzähler

Der Vorschlag von Bruno Rusch lautet; Stefanie Messmer.

⇒ **Stefanie Messmer wird einstimmig gewählt.**

## 3 Protokoll der 25. ordentlichen Hauptversammlung

Das Protokoll kann jederzeit auf der Homepage eingesehen werden.

⇒ **Das Protokoll wird einstimmig bewilligt.**

## 4 Jahresberichte

### 4.1 Präsident

Leider konnte die Beachparty aufgrund vieler Probleme im Jahr 2012 nicht durchgeführt werden. Trotz grosser Anstrengungen des OK-Teams gelang es nicht eine kurzfristige Lösung für das Zelt- und Platzproblem zu finden. Für 2013 ist die Ausführung jedoch fixiert.

Das Trainingslager 2012 fand zum ersten Mal in Sumiswald statt. Erneut haben über 40 Mitglieder daran teilgenommen und genossen vor allem auch den geselligen Teil mit Jassen, Spielen und dem gemeinsamen Bowling-Wettkampf am Samstagabend, organisiert wiederum durch Regina Schnell.

Für den rundum gelungenen und geschätzte 25-Jahr-Jubiläumsanlass der Bären im Juli 2012 richtet Bruno einen Dank an die beiden Mithelferinnen Rahel Fritsche und Maria Hörler.

Das Vereinsturnier und der Fondueplausch wurden am 29.12.2012 erneut durch unser 1. Damenteam organisiert. Herzlichen Dank an die Damen.

Am Fasnachtsanlass in der Chälblihalle in Appenzell war unser Verein zum zweiten Mal vertreten. Leider fanden auch dieses Jahr wenige Vereinsmitglieder den Weg dorthin. Dieser Anlass zusammen mit der Luftgewehrsektion haben wir dieses Jahr zum letzten Mal mitorganisiert. Aus verschiedenen Gründen verzichten wir im Jahr 2014 anlässlich der Fasnacht einen Barbetrieb zu führen.

Der eigentliche Hauptteil war ein Rückblick der letzten zehn Vereinsjahre von 2002 bis heute. Hier zählte der Präsident die 10 Punkte aus der Vereinsstrategie auf, welche jährlich durch die Vereinsleitung überprüft werden. Vor allem die Fixkosten über CHF 50'000 müssen durch Mitgliederbeiträge, Anlässe und Sponsoringbeiträge jährlich gedeckt werden. Dies kann nur durch stricte Ein- und Ausgabenkontrolle eingehalten werden. In den Jahren in der NLA flossen die Einnahmen fast ausschliesslich in die erste Herren-Mannschaft. Aus diesem Grund konnten trotz hohen Sponsoringeinnahmen keine Reserven gebildet werden und das Vereinsvermögen belief sich bis 2003 immer unter CHF 25'000.--. Erst durch den freiwilligen Abstieg aus der NLA konnte ein respektables Vereinsvermögen angehäuft werden. Auf die ungeliebten Sponsoringläufe wurde verzichtet. Hingegen wurden zahlreiche Aktivitäten innerhalb des Vereins neu lanciert oder wiedereingeführt. So zum Beispiel, Trainingslager Gesamtverein, Spiel- und Fondueplausch, Mitgliederumfragen, Punktesystem für alle Mitglieder, Bärenpost und Trainer- und Schiedsrichterentschädigungen.

Durch die bereits erwähnte konsequente Ein- und Ausgabenkontrolle dürfen wir auf eine erfreuliche Entwicklung des Vereinsvermögens zurückblicken. Dieses Vereinsvermögen dient für ausserordentliche Ausgaben und für neue Projekte, die den Verein langfristig stärken.

#### 4.2 Sportlicher Leiter

**Trainer;** Nach wie vor gute Situation mit Trainern fürs Training. Aber das Abdecken der Coachingeinsätze wird immer schwieriger, da viele Trainer auch selber spielen. Erneut standen viele H1-Spieler als Trainer anderer Teams im Einsatz.

**Damen 1 – Abstieg;** Nach dem Fast-Aufstieg im Vorjahr folgte nun die sportliche Enttäuschung. Ein bisschen weniger Training, ein paar Abgänge und eine starke 1. Ligagruppe genügten um das Gefüge im Team zu stören.

Für die nächste Saison spannen sich D1 und D2 zusammen und formen ein neues Team in der 2.Liga – der Aufstieg wird erstmal kein Thema sein. Marco Keller und Sascha Messmer teilen sich Trainer- und Coachingaufgaben.

**U23H;** Glückwunsch an das Juniorenteam für einen sehr guten 2.Platz hinter Amriswil.

**Schiedsrichter;** Der Verein hat für die nächste Saison zu wenig Schiedsrichter, es wird schwierig diese Aufgaben zu besetzen, Sascha Messmer schlägt eine bessere Würdigung durch die einzelnen Teams vor.

**Herren 1;** Eine sehr gute Saison – sportlich wie mannschaftlich liegt hinter dem Herren 1. Der Klassenerhalt in der Nationalliga B wurde souverän realisiert.

**Ausblick;** Nächste Saison werden je 3 Damen- und Herrenteams spielen. Im Juniorenbereich wird es je ein Damen und Herren U19-Team und ein Damen U17-Team geben. Die Spielplangestaltung wird etwas einfacher, es wird viele Heimspieltage mit 4-6 Teams geben.

Als Investition in die Zukunft erhalten alle Mitglieder mit Neugeborenen der Jahrgänge 2012 und 2013 einen Bär mit einem Bärencap!

#### 4.3 Jugendförderung

##### Rückblick auf die vergangene Saison

Angefangen bei den Kleinsten: Die Minis haben einen tollen Saisonabschluss erlebt – am Minifinale konnten sie einen ausgezeichneten 6. Platz belegen. Danke hier an die Trainer Jan, Simon, Alessia, Myriam und Petra.

Die Juniorenteams haben zum grossen Teil ihr Potential zeigen können haben aber noch Reserven. Besonders im männlichen Bereich sollten die Spieler den Teamsport etwas ernsthafter betreiben und andere Aktivitäten auf die spielfreien Zeiten verschieben.

Ein herzlicher Dank an Hari Walz für viele Saisons Juniorentraining.

##### Rückblick auf die Zielsetzungen der letzten beiden Jahre:

- Ziel 10/11: Einmal in der Saison etwas besonders zugunsten der JuniorInnen tun/durchführen.
- Ziel 11/12: Jedes Mitglied begeistert einen Jugendlichen zu einem Schnuppertraining nach den Sommerferien! Am besten geht ihr gemeinsam ins Schnuppertraining!
- Volley to School: Lucrezia hat dies im letzten Jahr ein paar Mal angeboten – in Zukunft werden Stefanie Messmer und Marco Keller sie unterstützen

##### Aufgrund der sinkenden Jugendmitglieder seit 2010 wurden in der Vereinsleitung folgende Ziele formuliert:

- mit verschiedenen Aktionen mehr Anfänger und Quereinsteiger zum Schnuppertraining und zum Volleyballspiel animieren.
- Anreiz (Gutschein) für neue Mitglieder abgeben
- Anfänger Volleyballkurse (Beach/Halle) 3-4 Weekends anbieten (Beachplätze in Umäsch berücksichtigen)
- Volleyballtraining in Schulen, anderen Sportvereinen
- Kommunikation (Facebook, Zeitungsinserat etc.) erweitern
- Kidsvolley erneut prüfen

##### Weitere Schlüsselfaktoren, die bereits umgesetzt wurden und ausgebaut werden sollen

- Integration der JuniorInnen in Herren- und Damenteams in der Vorbereitungs- und in der Meisterschaftsphase
- Volley to School
- 3-4 Camps für Nichtvolleyballer und Volleyballer anbieten
- Klima / Kultur / Qualität – immens wichtig für einen erfolgreichen Verein
- Jugendliche und evtl. auch deren Eltern mehr in den Verein integrieren

## 5 Genehmigung der Jahresrechnung 2012-13 nach Kenntnisnahme des Revisorenberichtes und Budget 2013-14

5.1 Jahresrechnung: Aus dem vergangenen Vereinsjahr resultiert ein Verlust über CHF 7'411.92 (Budget: Verlust 6'000).

⇒ **Die Jahresrechnung wird einstimmig bewilligt.**

5.2 Aus der Budgetberechnung für die nächste Saison 2013-14 soll ein Verlust von CHF 7'000.-- resultieren.

⇒ **Das Budget wird einstimmig bewilligt.**

5.3 Revisionsbericht der Revision Ato Treuhand AG, Bern.

⇒ **Der Revisionsbericht wird einstimmig bewilligt.**

5.4 Entlastung der Vereinsleitung

⇒ **Die HV erteilt der Vereinsleitung einstimmig die Entlastung.**

## 6 Wahlen

### 6.1 Wahl der Revisionsstelle

Revision Ato Treuhand AG, Bern bis 30.04.2014.

⇒ **Die Revision wird für ein Jahr einstimmig gewählt.**

### 6.2 Wahlen in die Vereinsleitung

⇒ **Es sind keine Neuwahlen notwendig.**

### 6.3 Bestätigung der Vereinsleitung

Folgende Vereinsleitungsmitglieder stellen sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung:

Präsident:	Bruno Rusch	Beach:	Rahel Fritsche
Finanzleiter:	Maurizio Vicini	Sponsoring/Marketing:	Patrick Manini
Sportlicher Leiter:	Sascha Messmer	Organisation/Heimspiele:	Martin Pfister
Jugendförderung:	Reto Schädegg	Kommunikation:	Thomas Migge

⇒ **Sämtliche Vereinsmitglieder werden einstimmig bestätigt.**

### 6.4 Sonstige Aufgabenverteilung

Spiel- Hallenplanung:	Sascha Messmer (vorher Bruno Rusch)	Einsatzplanung:	offen
Material / Tenue:	Madeleine Ruef (vorher Marlis Fässler)	Bärenpost:	offen
Schiedsrichter:	Erika Marty	Aussenbanden:	offen
J&S-Coach:	Stefanie Messmer	Weihnachtsmarkt:	offen
Kiosk:	Daria Hörler	Beachparty:	Bruno Rusch
Sportbus:	Regula Streule	Fasnacht Appenzell:	offen
Schreiber:	Tanja Schmid	Sponsorenanfragen:	Rahel Fritsche

**Wir haben im Verein einige offene Posten, die für die neue Saison dringend besetzt werden müssen!!**

## 7 Anträge

### 7.1 Jahresbeitrag

Die Vereinsleitung beantragt keine Anpassung der Mitgliederbeiträge. Die Jahresbeiträge für das nächste Vereinsjahr sehen wie folgt aus:

- Aktive ab 22 Jahre: CHF 200.--
- Jugendliche zwischen 17 bis 21 Jahre: CHF 160.--
- Jugendliche unter 17 Jahre: CHF 120.-- falls weniger als 2 Jahre Mitglied: gratis

⇒ **Der Jahresbeitrag wird einstimmig bewilligt.**

### 7.2 Punktesystem (Reglement)

Aufgrund der vorliegenden Budgetzahlen kann für die nächste Saison die Punkteverteilung wie bis anhin belassen werden.

Vereinsleitung 50 / Trainer 20 / Schiedsrichter 10 / Presseübermittler, Teilnahme an HV 2 / Stundenansatz 1

Mitglieder der Plauschteams haben eine neue Toleranzgrenze für Einsätze, neu werden alle Einsätze mit Punkten vergütet, die Toleranz wird auf „0“ Stunden gesetzt.

Nebst der Vereinsleitung bezahlen für die nächste Saison total 11 Mitglieder keinen Beitrag.

⇒ **Die kleine Änderung des Punktesystems werden zur Kenntnis genommen.**

## 8 Vereinsmutationen und Ehrungen

### 8.1 Mutationen

8.1.1 Eintritte: 31 / Austritte: 33

8.1.2 Mitglieder Gesamtverein	30.04.13	30.04.12	30.04.11	30.04.10	30.04.09	30.04.08	30.04.07
Jugendmitglieder bis 16 Jahre	42	33	58	74	62	83	55
Aktivmitglieder bis 22 Jahre	33	37	24	27	30	29	30
Aktivmitglieder ab 23 Jahre	45	55	49	52	44	41	47
Ehrenmitglieder	4	4	4	4	4	4	4
Freimitglieder	40	47	48	52	61	51	59
Gönnermitglieder	6	7	9	16	23	18	43
Mitglieder Gesamtverein	170	183	192	225	224	226	238
Bestand (nur Aktivmitglieder)	78	92	73	79	74	70	77
Lizenzierte							
J/JTM	29	41	42	63	54	51	24
RL/NL	71	65	57	61	56	35	42
TA/TB/TC/T	6	6	4	4	1	1	1

Negativ ist die Abnahme der Anzahl der Aktivmitglieder zu erwähnen. Dafür ist die Zunahme von Jugendmitgliedern erfreulich. Dies zeigt, dass die Anfänger gut in die Juniorenteams integriert werden konnten.

## 8.2 Ehrungen

8.2.1 Heidi Fässler: langjährige Verantwortliche für Sponsorensuche / Sponsorenbetreuung

Marlis Fässler: langjährige Verantwortliche für Busreservation und Tenues

Hari Walz: Langjährige Tätigkeit als Trainer

Plauschteam: 1. Platz Plauschmeisterschaft – Gutschein an Maria Hörler

Sascha Messmer ehrt Bruno Rusch und Mauricio Vicini für ihre 10-jährige Tätigkeit in der Vereinsleitung. Bei dieser Gelegenheit dankt Sascha im Namen der VL und des gesamten Vereins mit Gutscheinen.

8.2.2 J&S-Leiterkurs; Myriam Baumann

8.2.3 Die folgende Mitglieder dürfen auf eine langjährige Vereinszugehörigkeit anstossen:

Patrick Manini (20 Jahre), Jasmin Schefer (10 Jahre), Lucrezia Kuster (10 Jahre), Dominique Bigler (10 Jahre), Hansi Ebeling (10 Jahre)

Bruno überreicht allen ein Bären cap.

## 9 Jahresprogramm

Datum	Was	Wo
Freitag 21.06.2013	Beachparty	Freizeitcenter, Appenzell
Samstag 22.06.2013		
Samstag 03.08.2013 bis	Trainingslager	Sumiswald
Dienstag 06.08.2013		
Sonntag 08.12.2013	Weihnachtsmarkt, Stand am Chläusler	Appenzell
Samstag 28.12.2013	Vereinsturnier mit Fondueplausch	TH Wühre und Rest. Bahnhof, Wasserauen
Donnerstag 19.06.2014	HV VBCAG	Restaurant Freudenberg, Appenzell
Samstag 04.10.2014 bis	Trainingslager neu in den HERBSTFERIEN!	Sumiswald
Dienstag 07.10.2014		

Der Präsident bittet alle Mitglieder, aktiv an allen Anlässen teilzunehmen.

## 10 Verschiedenes

10.1 Mitgliederumfrage 2010 und 2013. Viele Erkenntnisse aus der letzten Umfrage aus dem Jahre 2010 wie z.B. neue Homepage, Anlass Kostümball Gonten, mehr Transparenz beim Punktesystem wurden umgesetzt.

Bei der diesjährigen Umfrage wurde vor allem die Nachwuchsförderung durch qualitativ gute Trainings sowie Werbung in Schulen und anderen Sportvereinen gewünscht. Ebenfalls sollte das Angebot von Beachvolleyball in Appenzell erweitert werden.

10.2 Bestellung von Trainer- und Trainings- resp. Einspielleibchen können direkt über den jeweiligen Trainer erfolgen.

10.3 Autokleber stehen allen Interessierten gratis zur Verfügung. Bestellung läuft über den Präsidenten.

Die neuen Plüschbären und Caps können ebenfalls kostengünstig beim Präsidenten bestellt werden.

10.4 Unsere Bar, die wir für unsere Anlässe benützen, kann für CHF 200.-- gemietet werden. Die Vereinsmitglieder erhalten diese zu Vorzugskonditionen.

Der Protokollführer:



Bruno Rusch